

Gremiencorner: aus dem Fachbereich

Zugegeben, wir haben sie in den letzten Ausgaben der Bits etwas einschlafen lassen, die Berichterstattung über all jene Dinge, mit denen sich Gremien auf Hochschul- und Fachbereichsebene und damit auch die von euch in diese Gremien hineingewählten studentischen Mitglieder befassen. Da die dort behandelten Themen in aller Regel für alle Studierenden im Fachbereich relevant sind, werden wir uns bemühen, euch in Zukunft wieder etwas regelmäßiger über aktuelle Ereignisse zu informieren.

Den (Neu-)Anfang möchte ich an dieser Stelle mit dem Fachbereichsrat (FBR) machen, der vergangenen Dienstag zu seiner monatlichen Sitzung zusammentrat. Zum zweiten - dem öffentlichen - Teil der Sitzung war als einzige ZuhörerIn zwar wieder nur die leere Menge anwesend, aber angenommen, es hätten sich wider Erwarten doch einige interessierte Studierende in den Sitzungssaal der Fakultät verirrt, so hätten sie unter anderem folgende Punkte mitbekommen:

Neuzugang

Unser Professorium wächst derzeit stetig, seit Anfang dieses Jahres ist Prof. Dr. Rainer Leupers Mitglied des Fachbereichs. Er leitet das „Institut für Software für Systeme auf Silizium“, angesiedelt beim Lehrstuhl für Integrierte Systeme der Signalverarbeitung (ISS) und wird sogar noch vor Beginn des Sommersemesters seine erste Veranstaltung halten (siehe Ankündigung "Intensivkurs"). Der Fachschaftsrat wünscht Prof. Dr. Leupers einen erfolgreichen Start an der RWTH und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Personalwechsel

Nach mehr als zwei Jahren wird Prof. Rembold im Frühjahr den Vorsitz des Prüfungsausschusses (PA) niederlegen, seine Nachfolge wird ab dem Sommersemester Prof. Vorländer übernehmen. Das Amt des stellvertretenden PA-Vorsitzenden geht an Prof. Leupers.

TI

Studierende der Technischen Informatik aufgepaßt: Der Fachbereichsrat hat endlich die Studienordnung eures Studiengangs verabschiedet, ihr werdet sie vermutlich demnächst auch auf den WWW-Seiten der Fakultät finden. Bezüglich eurer Klausur über Experimentalphysik/Halbleiterbauelemente im kommenden Sommer sind zwar noch nicht alle offenen Fragen (wer prüft und wann?) geklärt, sobald wir

aber aus dem Dekanat die noch fehlenden Informationen über besagtes Fach erhalten, werden wir diese unverzüglich an euch weiterleiten.

Elektrische Energietechnik

Allmählich gewinnt der Studiengang Elektrotechnik und Informationstechnik nach DPO98 an Profil: Neben den offiziellen Studienschwerpunkten Produktionstechnik für Mikrosysteme (PM) und Mikroelektronik (ME), sowie der theoretisch nicht eingerichteten, in der Praxis aber sehr wohl existierenden Medizintechnik (MT) gibt es nun auch wieder einen Studienschwerpunkt Elektrische Energietechnik (EET). Der Fachbereichsrat hat den aus einer Initiative der vier energietechnischen Institute hervorgegangenen Studienplan abgesegnet, dieser enthält unter anderem einen Wahlpflichtkatalog EET3 mit aus energietechnischer Sicht interessanten Veranstaltungen des Fachbereichs Maschinenbau, sowie einen umfangreichen Wahlkatalog der auch Themen aus den Bereichen Ökologie, Wirtschaft und Recht abdeckt. Der vollständige Studienplan wird in Kürze erhältlich sein.

fm

Doch nicht „nur“ Teil B?

Auf dem letzten BITS hatten wir Euch darauf hingewiesen, dass sich die Prüfungsformalia im Grundstudium geändert haben. Der Prüfungsausschuss (PA) des Fachbereichs hat in der letzten Sitzung festgestellt, dass die Regelung auch für diejenigen von Euch gilt, die gerade im dritten Semester sind.

Wer also bis letzte Woche davon ausgegangen ist, jetzt im Frühjahr nicht alle übrig gebliebenen Klausuren des Vordiplom Teils A zu schreiben, sondern ein oder zwei Klausuren weiter auf den Sommer aufschieben wollte, kann dies zwar weiterhin tun, hat aber nicht die Möglichkeit, darüber hinaus in der gleichen Prüfungsphase (im Sommer) Klausuren aus dem Teil B zu schreiben.

Die neue Regelung – die eigentlich zur Studienzeitverkürzung dienen sollte – könnte für Euch Drittsemester also zur Verlängerung des Grundstudiums führen, da Ihr mit o.g. Planung erst nach dem fünften Semester mit Teil B anfangen dürft. Wer davon betroffen ist, möge sich bitte unter pa@fset.rwth-aachen.de melden.

Wir werden Euch dann helfen, einen Antrag an den Prüfungsausschuß zu schreiben, worauf hin hoffentlich eine einvernehmliche Lösung gefunden wird.

pb,ma

Aus dem Studierendenparlament

Diesen Mittwoch standen zwei wichtige Punkte auf der Tagesordnung, die Verabschiedung der Ordnung zur Änderung der Finanz- und der Fachschaftsrahmenordnung. Hier die wichtigsten Veränderungen, die mit Inkrafttreten der neuen Ordnungen verbindlich werden.

Grösste Änderung in der Finanzordnung: Ruft eine Fachschaft ihre Studierendenbeiträge zwei Semester lang nicht ab, so werden diese nach dem Verteilerschlüssel, der auch für die regulären Beiträge gilt, an alle Fachschaften verteilt.

Neu und toll in der Fachschaftsrahmenordnung ist die Einführung einer Art Geschäftsfähigkeit der Fachschaften. Bisher konnten Fachschaften keinerlei Verträge schliessen, insbesondere also auch keine Kaufverträge. Das ist jetzt geändert worden. Der oder die Kassenerführer können bis zu einer Summe von 1000 € auf Beschluss des Fachschaftsrates hin einkaufen gehen.

Ausserdem wurde die neue Fachschaftsrahmenordnung so liberal wie möglich gehalten. So können sich jetzt Fachschaften konstituieren, die dies bislang nicht konstituieren konnten bzw. wollten.

Nächster Sitzungstermin des SPs ist Aschermittwoch der 13.2., wie immer öffentlich!
ks

Noch mehr Theater

Einen Tag nach „Die Möwe“ im Theater Aachen, also am Samstag, den 19.01., findet im Theatersaal der mensa academica die Premiere des Stückes „die fremde stadt“ von John B. Priestley statt. Nach dem Jubiläumsprogramm „Hase, Hase“ ist dies die erste Aufführung des Poetischen Anfalls – der Theatergruppe an der RWTH. Weitere Vorstellungen sind vom 22.01. bis 25.01. jeweils wie die Premiere um 20 Uhr. Karten gibt es für 4 € beim AStA oder an der Abendkasse.
fs

Intensivkurs

Kaum an der RWTH angekommen, schreitet Prof. Leupers bereits zur Tat: Im Anschluß an die Vorlesungszeit des Wintersemesters bietet er einen Intensivkurs „Compiler für eingebettete Systeme“ an. Neben den verschiedenen Compiler-Techniken für besagtes Einsatzgebiet wird sich der Kurs unter anderem mit der automatischen Generierung von Compilern aus Prozessormodellen auseinandersetzen. Termine sind der 18. bis 22. Februar, jeweils von 9:00 bis 12:00 Uhr. Weitere Informationen erteilt Prof. Leupers unter der Telefonnummer (02 41) 80-2 78 75
fm

Neue Satzung im SP

Es ist vollbracht! Nachdem das Studierendenparlament (SP) nun auch das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt hat, ist die neue Satzung so gut wie in Kraft..

Warum sich Otto-normal-Elektrotechnik-und-Informationstechnik-oder-technische-Informatik-Studi dafür interessieren soll?

In der Satzung wird auch festgelegt, welche Fachschaften es an der RWTH gibt. Neben einer neu gegründeten Fachschaft 7/3 "Technische Redaktion" steht dort unter anderem auch die Fachschaft 6. Und diese hatte vor nun knapp 2 Jahren auf einer Sommervollversammlung beschlossen, sich umzubenennen. Mit der neuen Satzung ist dies nun endlich geschehen und die Fachschaft heißt nicht weiter "Elektrotechnik" wie bisher, sondern (nein, nicht Strom und Daten ;-)) "Elektrotechnik und Informationstechnik". Wir werden uns also jetzt damit beschäftigen, unsere Stempel, das zukünftige Türschild und was uns sonst noch einfällt auf den neuen Namen umzustellen, nachdem die Homepage, die Briefköpfe und die Kaffeemaschine schon umgestellt wurden.
jd

Vom Absolventen Jahrbuch 2001

Die, welche sich auf dem TDETIT (genau: Dem Tag der Elektrotechnik und Informationstechnik) haben blicken lassen, durften es einmal in Augenschein nehmen: Das neue, sagenumwobene Absolventenjahrbuch der Fakultät.

Mit den Adjektiven neu und sagenumwoben hatte es sich dann allerdings schon. Die zu kleine Auflage schien noch nicht mal ein Exemplar für die Fachschaft zu beinhalten, so daß wir nur auf Umwegen in den Genuß eines Exemplars kamen – sagenumwoben halt. An Inhalten war auch nicht allzu viel zu finden. Dann wären ja noch viele nette Fotos von Absolventen zu gucken gewesen, wenn es denn viele gewesen wären. Der Aufruf ein Bild abzugeben scheint einen Großteil der Leute nicht erreicht oder interessiert zu haben. Macht aber nix, denn die Fotos sahen sowieso schlimm aus.

Im neuen Jahr werden sich wieder neue Leute, mit wieder neuen Ideen an dem Buch versuchen und dann wird es bestimmt besser werden. Die Fachschaft wird sich auf jeden Fall wieder im Rahmen ihrer Möglichkeiten beteiligen. z.B. mit dem Aufruf an alle Absolventen ein Foto bei der Fakultät abzugeben. Der erste Schritt ist getan.
pb

Physikprüfung Sommersemester

Der Klausurtermin Physik am 28.08.02 betrifft alle Studierenden im (dann) 2.Semester die Elektrotechnik studieren und derzeit bei Professor von Plessen die Experimentalphysik-Vorlesung hören.
fs

+++ Geier bald in 5pt und immer noch ohne Inhalt +++ Andere mit Dreck bewerben, aber selber 'ne Homepage älter als die Zeitung von gestern haben +++ Ein Lob an die Architekten: So viel greifbar gab's noch nie +++ Die Fachschaft verkauft jetzt gebrauchte Ordner zum Preis von 2€ pro Stück +++